

## MEY & EDLICH, 9 Neumarkt, Leipzig.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir in unserem Detail-Geschäft

## Shirtings, Chiffons und Hemdentuch (Dowlas)

in ganzen Stücken von circa 60 Metern und halben Stücken von circa 30 Metern zum Verkauf bringen. Einzelne Meter werden nicht abgegeben.

Wir haben uns entschlossen, diese für den Hausbedarf unentbehrlichen Artikel in **bester Qualität zu den billigsten Preisen** direct aus erster Hand an das Publicum zu verkaufen. Wir sehen streng darauf, dass die Stoffe aus dem Preis und dem Zweck entsprechenden besten Qualitäten Baumwolle gewebt werden und dass die Ware in den Bleichen nicht mit scharfen ätzenden Substanzen behandelt wird, so dass sie sich positiv gut und dauerhaft erweisen muss. Shirtings von 26 Pfennige per Meter an, Chiffons von 38 Pfennige per Meter an, Hemdentuch von 37 Pfennige per Meter an.

Da es Thatsache ist, dass man diese Artikel in ihrer Qualität nur dann beurtheilen kann, wenn man sie **gewaschen hat**, weil jetzt das vollendete deutsche Appreturverfahren selbst geringe Qualitäten für das Auge schön ausstattet, so werden wir den Damen, welche sich für unsere Artikel interessiren sollten, nicht allein die Ware im appretirten Zustande, sondern auch **ausgewaschene Proben** vorlegen lassen, wodurch die vorzügliche Qualität sämtlicher Nummern sofort klar bewiesen wird.

Verkauf nur per Cassa und ohne jedweden Abzug.

## MEY & EDLICH, 9 Neumarkt, Leipzig.

## Für Brustfranke

bin ich jeden Sonnabend von 3—5 Uhr im braunen Hof zu Leipzig zu sprechen. Heilung durch Stickstoffgas

ist in 8 Tagen. — Die anderen Kuren leisten nichts und sind überflüssig. (H. 2575B)

**Neu-Hagoczi.**

[1207—14]

**Dr. Steinbrück.**

## Ausstellung des Gemäldes von Hans Makart. „Einzug Carl's V. in Antwerpen“, im grossen Saale der Buchhändler-Börse.

Täglich geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Eintrittspreis 50 Pf. Abonnements-Karten à 3 M. [1266]

## Paris.

Vertretungen von Prima-Häusern für in dieser Branche etablierter Kaufmann, welcher Frankreich und England bereisen lässt. Ges. Dr. G. L. Daube & Co. 31<sup>st</sup> Faubg. Montmartre Paris. [1314]

### Öffentliche Erklärung,

Die Massaverwaltung der falliten Vereinigten Britanniasilberwaren-Fabrik verkauft ihre Massawaaren vorrätige wegen Beendigung des Concurses und gänzlicher Räumung der Localitäten

um 25 Prozent unter der Schätzung,

Für nur 14 M. erhält man nachstehendes gediegene Britanniasilber-Service aus dem feinsten und besten Britanniasilber

(welches früher 50 Mark kostete) und wird für das Weißbleiben der Bestecke

25 Jahre garantiert.

6 Stück Britanniasilber-Tafelmesser mit englischen Stahlklingen,

6 Stück eicht engl. Britanniasilber-Gabeln, feinsten schwerster Qualität,

6 St. massive Britanniasilber-Speisellöffel,

6 Stück feinste Britanniasilber-Kaffeelöffel,

1 St. massiver Britanniasilber-Milchschöpfer,

1 Stück schwerer Britanniasilber-Suppen-schöpfer, bester Sorte,

2 Stück effectvolle Britanniasilber-Salon-Tafelleuchter,

6 St. feinste Britanniasilber-Eierbecher,

6 Stück fein eiselierte Präsentiertassen (Täblets)

1 Stück schöner Britanniasilber-Pfeffer- oder Zuckerbehälter.

1 Stück feiner Britanniasilber-Theesieher

42 Stück.

Zu beziehen gegen Postvorschuss (Nach-nahme) oder Goldsendung durch das

Vereinigte [1225—27]

Britanniasilber-Fabriks-Depot,

Wien. Untere Donaustrasse 43.

Ein gutes Haus, das die Schweiz regelmässig bereisen lässt, übernimmt noch die Vertretung leistungsfähiger Firmen der Tapezierer-Branche.

Offerten unter Chiffre H. 2885 Q. befördert die Annonen-Expedition von Han-

senstein & Vogler in Basel.

[1309—01]

## Leipziger Tageskalender vom 24. Juni.

### Bibliotheken:

Universitäts-Bibliothek 3—5 Uhr. Das

Leipziger geöffnet von 2—5 Uhr.

Bücherei-Bibliothek I (4. Bürgersch.) 7—9 Ab.

Bücherei-Bibliothek III (alter Nicolaischulg.) 7—9 Ab.

Städtisches Museum (Entree 50 Pf.)

10—3 Uhr.

Museum für Völkerkunde, Grimm. Steinweg Nr. 46.

Sonntags, Dienstage und

Donnerstag 11—1 Uhr.

Kunst-Gewerbe-Museum und Vorbil-

dammlung für Kunstgewerbe, Thom-

maßkirchhof 20, Sonnt. 10 bis 1, Mont.

Mittwo. u. Freit. 11 bis 1 Uhr Mittags

unentgeltlich geöffnet. Unentgeltl. Aus-

funft und Entgegennahme von Aufträgen

auf Zeichnungen u. Modelle für kunstgew.

Arbeiten an allen Wochentagen Mittags

1/2—12—1/2 1 Uhr.

Del Brolio's Kunstaustellung (Rau-

halle 9—5 Uhr.

Neues Theater. Besichtig. d. innern Räume

2—4 Uhr. Meldung beim Theaterinspector.

Aquarium, Schützenhaus, geöffnet v. Fr.

8—Ab. 11 Uhr. Entree am Tage 1 M.

Abends für Concertbesucher 50 Pf.

Carola-Theater

unter Direction von Julius Hofmann.

Dienstag, 24. Juni. Vorstellung im

Abonnement. Zum letzten male: Der Was-

serträger. Oper in 3 Acten von Cherubini.

Mittwoch, 25. Juni. Vorstellung im

Abonnement. Zum ersten male: Almira.

Singspiel in 3 Handlungen von Händel, für

die historischen Opernabende in drei Auf-

zügen bearbeitet von J. N. Fuchs. Hierauf:

Der Schauspieldirector, oder: Mozart

und Schikaneder. Romische Operette in

1 Aufzuge bearbeitet von L. Schneider. Musik

von Mozart.

Tagesbillde-verlauf Vormittags von 10 bis

1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, Nico-

laist. 1 Parterre.

Abends 6 Uhr im Carola-Theater.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Dr. Inspector Julius Boden-

stein in Leipzig mit Fr. Helene Krause.

— Dr. Victor Edelmann in Leipzig mit Fr.

Gunda Böpfer in Dresden. — Dr. Ed-

mund Keller in Berlin mit Fr. Thella Hunger in Osterwisch.

Getraut: Dr. Bernhard Grohmann in

## Soolbad Wittekind bei Halle a/S.

Seit 15. Mai eröffnet. Romantische Lage, angenehmer, billiger Aufenthalt, vorzügliche Restauration. Dem Wohnungsmangel ist abgeholfen. Bestellungen auf Regist. an den Besitzer Gustav Thiele zu richten. [1162—66] Die Bade-Direction.

Verlag von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Soeben erschien:

## Brockhaus' Kleines Conversations-Lexikon.

Dritte vollständig umgearbeitete Ausgabe.

Mit zahlreichen Karten und Abbildungen.

In 40 Heften à 30 Pf.

Sechzehnzehntes Heft. Landtag — Lomello.

Kriegsmarine: Innere Einrichtung eines Kriegsschiffes. Geschütze.

Dieses encyclopädische Hand- und Nachschlagebuch für den augenblicklichen Gebrauch wird auf 120 Bogen Personenstab ungefähr 80000 Artikel enthalten und ein drängendes Repertorium des gesammten menschlichen Wissens bilden; 50—60 Bildtafeln und Karten werden dem Text zur Veranschaulichung beigegeben.

Der erste Band (Heft 1—20) kostet gebunden 6 M., in Halbband 7 M. 50 Pf. Den Subskribenten auf die Heftausgabe werden Original-Einbanddecken zum Preis von 1 M. 10 Pf. für den Band geliefert.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an und halten das Erschienene nebst illustriertem Prospekt vorrätig. [1319]

Zum Abonnement yr. 3. Quartal 1879 empfohlen.

Die billigste große Zeitung Berlins.

Bestes und hervorragendes Organ aller entschieden liberalen Kreise. Bewährt als energische und rücksichtlose Volkskämpfer für die freispirituellen Bestrebungen und die Wohlfahrt des ganzen Volles. Bringt täglich Leitartikel, Original-Correspondenzen, politische Nachrichten, Berichte über den deutschen Reichstag und den preußischen Landtag, Gerichtsverhandlungen, Polizei- und verwirte Nachrichten, Arbeitsmarkt, Handelszeit und Courszeit.

M. 4,50.

M. 4,50.

## Bolfs-Zeitung

mit der gratis-Beilage

### Illustriertes Sonntagsblatt,

erscheint täglich zweimal, Morgens und Abends, und kostet vierteljährlich nur M. 4,50.

Abonnements nehmen alle Postämter Deutschlands und Österreichs entgegen und wolle man dieselben bis zum 26. Juni aufgeben, da nur dann für die rechtzeitige und vollständige Lieferung garantiiert werden kann.

Die Bolfs-Zeitung ist in der Preissliste des Kaiserl. Post-Zeitungsamts für 1879 unter

M. 4,288 aufgeführt.

M. 4,50.

### Das Feuilleton

enthält außer einem fortlaufenden Roman anregende Artikel aus allen Gebieten des Wissens, vorzüglich naturwissenschaftliche Ansätze aus der Feder unseres Mitarbeiter Dr. A. Bernstein, Kritiken und Notizen über Theater, Musik, Kunst und Wissenschaft.

Im 3. Quartal gelangen zunächst folgende spannende Erzählungen zur Veröffentlichung: Toni. Novelle von Georg Hartwig. — Die Braut von Palermo. Historischer Roman. Frei nach dem Italienischen von Elise Wobach.

Inserate finden durch die Bolfs-Zeitung die weiteste und erfolgreichste Verbreitung. Gebühren 40 Pf. pr. Zeile.

Probe-Nummern werden auf Verlangen gratis und franko überwandt von der Expedition der Bolfs-Zeitung, Berlin W., Charlottenstr. 28. [1268—69]

Verlag der „Bolfs-Zeitung“, Berlin W., Potsdamer Straße 20.

haltet wir beim Beginn des neuen Quartals zum Abonnement bestens empfohlen.

Die „Weser-Zeitung“ ist seit ihrer Begründung dem Principe politischer und wirthschaftlicher Freiheit ohne Schwanken treu geblieben und in der gegenwärtigen handelspolitischen Krisis hat sie mit allem Nachdrucke die gesund-wirthschaftliche Entwicklung auf der Grundlage des Freihandels vertheidigt.

Sowohl durch ihre Leitartikel, welche sich in weitesten Kreisen der Anerkennung erfreuen, wie durch die vorurtheilsfreie Besprechung literarischer Erzeugnisse und durch mannigfaltige Feuilletonartikel, durch gute Auswahl der Nachrichten, durch ihre Correspondenzen und Telegramme hat sich die „Weser-Zeitung“ stets einen hervorragenden Platz in der deutschen Presse zu sichern gewusst.

Ganz besondere Aufmerksamkeit wird den Schiffahrts- und Handelsnachrichten, namentlich dem Waarenmarkte geschenkt.

Die Zeitung erscheint 3 mal täglich, Morgens, Mittags und Abends und bringt Abends in einer kleineren Ausgabe die eingelaufenen Telegramme, sowie die neuesten Börsenberichte. Abonnementspreis bei allen Postanstalten M. 6,00 pr. Quartal.

finden speciell in gebildeten Kreisen des Publikums wirksame Verbreitung und werden mit 25 Pf. pr. Zeile berechnet.

Bremen.

Die